KREIS LUDWIGSBURG
STADT VAIHINGEN AN DER ENZ
STADTTEIL ENSINGEN **PLB. 6.2**

BEBAUUNGSPLAN
„HINTER DEM HOF, 3. ÄNDERUNG“

ANLAGE: Begründung zum Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften.

Es gelten
- Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bek. v. 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. 1, S. 132), zuletzt geändert am 22.04.1993
- Planzeichenverordnung 1990 (PlanZVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl Teil 1, Nr. 3)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. B.W. Nr. 24/08.09.1995, S. 617), zuletzt geändert am 14.12.2004.

VERFAHRENSVERMERKE

Als Entwurf gemäß § 3 (2) BauGB ausgelegt vom 02.03.2007 bis 03.04.2007
Auslegung bekannt gemacht am 22.02.2007

Als Satzung gemäß § 10 BauGB vom Gemeinderat beschlossen am 23.05.2007

Ausgefertigt, Vaihingen an der Enz, den 24.05.2007
Bürgermeisteramt

gez.
i.V. Nestle
(Bürgermeister)

Satzungsbeschluss bekanntgemacht und in Kraft getreten am 06.06.2007

Vaihingen an der Enz, den 06.06.2007
Bürgermeisteramt

gez.
i.V. Nestle
(Bürgermeister)

TEXTTEIL

Die 3. Änderung erfolgt ausschließlich textlich: die geltenden Textlichen Festsetzungen des Plans „Hinter dem Hof" werden folgendermaßen ergänzt (**Änderung fett gedruckt**):

§ 2 Dächer und Aufbauten

1. Die Hauptgebäude sind mit Satteldächern zu versehen, deren Dachneigung entsprechend der Eintragung im Lageplan des Staatl. Vermessungsamts vom 7. Juni 1962 betragen muss:

Für 1-stockige Gebäude zwischen Straße C u. D, an Straße C u. E	ca. 25 – 28°
Für 1 ½-stockige Gebäude an Straße A u. D	ca. 35°
An der Dennefstraße	ca. 48°
Für 2-stockige Gebäude nördl. u. westl. Straße A	ca. 30°

2. Dachaufbauten sind nur bei einstockigen Gebäuden mit 46° Dachneigung und dann nur insoweit zulässig, als sie die geschlossene Wirkung des Hauptdaches nicht beeinträchtigen. Sie dürfen nicht bis auf den Hausgrund vorgesetzt werden und sollen von den Giebelkanten wenigstens 2 m Abstand einhalten. Die Gesamtlänge der Dachaufbauten soll nicht mehr als **die Hälfte** der Gebäudelänge betragen.

3. **Bei den Gebäuden mit flacheren Dachneigungen sind Dachaufbauten ebenfalls zulässig, wenn sie die geschlossene Wirkung des Hauptdaches nicht beeinträchtigen und folgende Vorgaben einhalten:**
   - **je Dachfläche eines Gebäudes nur 2 Dachaufbauten, Abstand untereinander mind. 1,5 m,**
   - **max. Gesamtlänge = 1/2 der Gebäudelänge,**
   - **Abstand zum First mind. 1,0 m (parallel zur Dachfläche),**
   - **Abstand zum Schnittpunkt Außenwand/Dachfläche mind. 0,5 m (parallel zur Dachfläche),**
   - **Abstand zur Giebelwand mind. 2,0 m.**

Alle übrigen zeichnerischen, textlichen und sonstigen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Hinter dem Hof" bleiben unberührt.

Aufgestellt:
Vaihingen an der Enz, 02.08.2006/04.10.2006
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung

Hohenstaufenstraße
Hohenzollernstraße
Daimlerstraße
Teckstraße
Schwalbenweg
Hintere Gasse
Seewaldstraße